

FT Focus Umfrage: 78 Prozent der Teilnehmer sind "überrascht" über ihre Anpassungsfähigkeit während der COVID-19-Pandemie

Frankfurt am Main, Deutschland (ots/PRNewswire) - Unter herausfordernden Umständen zeigt die britische Finanzdienstleistungsbranche Anzeichen für mehr Agilität und Innovation im Jahr 2020

Die Ergebnisse einer Studie von FT Focus im Auftrag von Appian (NASDAQ: APPN) zur Reaktion des britischen Bankensektors auf die Coronavirus-Pandemie zeigen, dass fast drei Viertel der Befragten der Meinung sind, ihre Organisation sei innovativer geworden. Die Umfrage "Innovating in a Crisis: How COVID-19 Changed the Way UK Banks Deliver Core Operations" belegt, dass die Banken sich neuen Herausforderungen stellen. 78 Prozent der Finanzinstitute haben sich laut den Studienergebnissen "als agiler erwiesen als bisher angenommen" und 72 Prozent "sind im Jahr 2020 innovativer geworden".

Führende britische Banken, die an der Umfrage teilgenommen haben, nannten "Verkauf und die Generierung von Neugeschäft" (73 Prozent) als die größte zusätzliche Herausforderung, die COVID-19 mit sich bringt, gefolgt von "Kundenservice" (72 Prozent) und "Risikomanagement und Compliance-Prozesse" (71 Prozent). Jedoch scheint die Herausforderung der einen Bank die Chance der anderen zu sein. Denn der Markt bleibt trotz der Krise nach wie vor sehr wettbewerbsintensiv. Etwa gleich viele der Umfrageteilnehmer betrachten die Pandemie ebenso wie den Brexit als Chance oder Bedrohung für ihr Geschäft. Beim Faktor neue Technologien erzielten die Befragten den größten Konsens: 57 Prozent sahen den Einsatz von Automatisierung, Cloud und KI als Wachstumschancen.

Reaktionen der Banken auf COVID-19:

- * 66 Prozent planen Kostensenkungen.
- * 66 Prozent erwarten, ihre Automatisierung als Reaktion auf COVID-19 zu erhöhen.
- * 60 Prozent erwarten eine Erhöhung der Technologieausgaben.

Zusätzlich zu den Entwicklungen hin zu verstärktem Remote Working und

Online Banking haben 82 Prozent Compliance- und Freigabeprozesse beschleunigt. 81 Prozent der Teilnehmer setzen agile Praktiken ein, um schneller neue Produkte oder Dienstleistungen bereitzustellen. Das ist ein Hinweis darauf, dass die Prozesse bereits vor COVID-19 verbessert wurden.

"COVID-19 hat das Bankgewerbe gezwungen, sich schnell an neue Herausforderungen anzupassen. Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass Banken durchaus in der Lage sind, agil und innovativ zu agieren sowie neue Technologien zu implementieren, wenn es der Markt erfordert", sagt Mike Heffner, Vice President Solutions and Industry Go to Market bei Appian. "Obwohl für eine große Anzahl britischer Banken Kostensenkungen in Sicht sind, war die Suche nach neuen effizienten Wegen, einen konformen, effektiven Service zu bieten, wahrscheinlich noch nie so wichtig wie heute."

"Wir haben noch nie einen solchen Wandel, einen solchen Drang zur Innovation gesehen, wie wir es in den letzten vier oder fünf Monaten erlebt haben", sagt Ritesh Jain, COO of Digital Technology bei HSBC und Befragter bei der ausführlichen Umfrage.

Weitere Informationen dazu sowie den vollständigen Report zu dieser Umfrage "Innovating in a Crisis: How COVID-19 Changed the Way UK Banks Deliver Core Operations" finden Sie hier.

Zudem veranstaltet Appian ein Webinar unter Leitung des renommierten FinTech-Autors Chris Skinner mit den Appian-Vordenkern im Bereich Finanzdienstleistungen, Mike Heffner und Guy Mettrick:

Montag, 30. September 2020, 15.00 Uhr CET

Thema: Bankgeschäfte, die in einer Krise innovativ sind: Chris Skinner beleuchtet die Ergebnisse der neuen FT Focus Umfrage

In dem Webinar werden folgende Punkte detaillierter betrachtet:

- * 66 Prozent der britischen Banken reagierten auf die Krise mit zunehmender Automatisierung.
- * Die Krise löste größere Anpassungsfähigkeit und schnellere Innovationszyklen aus.
- * Langfristig geplante Initiativen zur Steigerung von Effizienz und

Produktivität wurden beschleunigt.

Die Anmeldung zu diesem Webinar finden Sie hier.

Methodik

Die von FT Focus im Juli 2020 durchgeführte Umfrage umfasst Antworten von 263 Führungskräften des britischen Bankwesens. Die Befragten bekleideten Positionen bei Retail-Banken (43 Prozent), Geschäftsbanken (29 Prozent) oder Investmentbanken (29 Prozent). Knapp die Hälfte (49 Prozent) waren in C-Suite-Positionen tätig, darunter 27 CEOs. FT Focus sprach auch eingehend mit Ritesh Jain, dem damaligen COO für Digitaltechnologie bei HSBC, um im Detail zu verstehen, wie die Führungskräfte im Bankensektor mit den Herausforderungen umgehen, die sich in der ersten Hälfte des Jahres 2020 abzeichneten.

Über Appian

Appian bietet eine Low-Code-Automatisierungsplattform, welche die Erstellung von wesentlichen Geschäftsanwendungen beschleunigt. Viele der weltweit größten Unternehmen nutzen Appian Anwendungen, um die Kundenzufriedenheit zu verbessern, operative Exzellenz zu erreichen und das globale Risikomanagement sowie die Einhaltung der Compliance zu vereinfachen. Weitere Informationen finden Sie unter de.appian.com.

~

Rückfragehinweis:

Für Informationen wenden Sie sich bitte an: Andrea Meienberg
Director
Marketing DACH
pr.dach@appian.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR145063/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0067 2020-09-16/10:31

161031 Sep 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200916_OTS0067